# The Daily Rust



Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

#### Die Starken & Schönen - Ennstal Classic

16.07.2011 - Ein Bericht von Alexander Gappmayer.

Nach einer abwechslungsreichen Anreise per eigenem Oldtimer sind wir gerade noch rechtzeitig in Gröbming zum Stadt Grand Prix eingetroffen. Im Fahrerlager konnten wir alle Ausstellungsfahrzeuge sowie die Teilnehmer des Grand Prix besichtigt werden.



**E210 - Die schnellste Schulbank der Welt**Die Highspeed Schulung für Ihr Unternehmen & Privat

Sie möchten ein Firmen Event mit dem ganz besonderen Kick veranstalten? Oder privat einen Tag lang unter professioneller Anleitung so richtig die Pisten bügeln? Dann schnell zurück zur Schulbank! **E210** - Das wohl PS stärkste "Fliegende Klassenzimmer" im bundesweiten Raum!





Der VW-Käfer - Und er läuft und läuft und ...

Das Auto des Wirtschaftswunder

**Die Geschichte** - der VW Käfer wurde von 1938 bis 2003 gebaut. Er war bis 2002 das meist verkaufte Auto, doch Anfang dieses Jahrtausends mußte er diesen Titel..



Come together - Das Kom(m)pott 2011
Das Minitreffen der Ruhrpott Mini IG in Dortmund

Die Ruhrpott Mini IG hatte vom 22. bis 24. Juli zum Kom(m)pott 2011 eingeladen und zahlreiche Minifahrer aus der gesamten nördlichen Bundesrepublik waren diesem Aufruf gefolgt und sind quasi geKOM(M)POTTet! Die vorhergehenden Wetterprognosen ließen die Mitglieder der IG auf Besseres hoffen und pünktlich...



4,001057,906112

Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift

September 2011

### Drift Challenge Austria - Wer wird DK 2011?

Die Österreichische Drift Staatsmeisterschaft und DCA-Trophy.

"The Fast and the Furious" in Österreich - Ja Ihr habt richtig gelesen, wir haben hier in Österreich nicht nur Apfelstrudel und Wiener Schnitzel, sondern auch eine waschechte Drift Staatsmeisterschaft!



Unter dem Namen "DUNLOP Drift Challenge Austria powerd by Dotz-Tunging-Wheels" veranstaltet die ÖAMTC Fahrtechnik GmbH, nach den nationalen Sportgesetz der OSK, diesjährig bereits zum dritten mal dieses benzingeschwängerte Spektakel.





Die Drift Challenge Austria gliedert sich in insgesamt vier Veranstaltungen, die auf den ausschließlich bewässerten Rundkursstrecken der ÖAMTC Fahrzeugtechnikzentren ausgetragen werden.



15. - 16.04.2011 Salzburg / Saalfelden, Brandlhof

14. - 15.05.2011 Kärnten / St. Veit/Glan, Mail-Mölbing

15. - 16.07.2011 Steiermark / Lang, Lebring

03. - 04.09.2011 Niederösterreich / Melk, Wachauring

Fortsetzung Seite 3

www.supper-mini.com norbert@supper-mini.com

# The Inily Rust



Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

Grundsätzlich ist jede Art von Automobil zugelassen, das über Heck- oder Allradantrieb verfügt. Frontangetriebene Fahrzeuge sind nicht zugelassen! (Sorry liebe Minifahrer;)) Die Fahrzeuge starten in zwei verschiedenen Gruppen - Serienfahrzeuge & Renntourenwagen.



Interesse bekommen? Dann findet Ihr hier die entsprechende Ausschreibung um der nächste österreichische DK zu werden:

**Web:** www.owtu.at/driftchallenge/

Bildquelle: Gasper Trsan





#### Anmerkung der Redaktion:

Die Bezeichnung DK stammt aus dem Hollywood-Blockbuster "The Fast and the Furious - Tokio Drift" (2006) und bedeutet "Drift King".





Ausgabe Nr. 12/11



Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

### Nützliches für die Werkstatt

Abdeckung für die Einlaß- und Auslaßkanäle des Zylinderkopfes

Hier eine einfache und simple Möglichkeit die Einlaßund Auslaßkanäle des Zylinderkopfes vor Fremdkörpern zu schützen.



Weil ich es schon fast hören kann, natürlich geht es auch so...



Aber für all Jene, die es lieber "zusammengeräumter" haben möchten, habe ich kurzerhand die Schablone abgezeichnet.

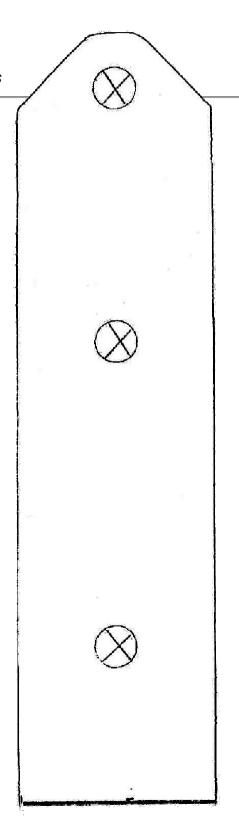
Wenn Ihr diese Seite ausdruckt, dann ergibt die Zeichnung (siehe rechts) exakt die halbe Vorlage für eine solche Abdeckung.

Gesamtlänge der Schablone: 38 cm

Breite: 5 cm

#### Anmerkung der Redaktion:

Diese Schabone ist passend für einen klassischen Mini Motor.







Ausgabe Nr. 12/11

Freie Schrauber-Zeitschrift

September 2011

### Brummi on tour - 7. Salzburger Trucker-Treffen

30. April bis 01. Mai 2011 - Das Trucker Treffen in Obertrum/Salzburg.

Bereits zum sieben mal fand dieses Jahr das Truckertreffen in Obertrum, im Gewerbegebiet Fürnbuch statt und die Schwerlastbegeisterten erschienen zahlreich.



Nicht weniger als 175, zum Teil sehr aufwendig gestaltete Lastkraftwagen, fanden sich am Firmengeländer von LP-Logistik ein, um Ihre Fahrzeuge vor den Besuchern zur Show zu stellen.





Die Geburtsstunde dieses Treffens lag eben in solch einer. Denn anlässlich seines 30jährigen Geburtstages feierte der heutige Organisator und Obmann des Vereines "D'Soizbuaga Lostwognfoara" Martin Bacher, diesen mit 35 seiner Bekannten und Ihren Trucks.



Fortsetzung Seite 6



Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

Das dies eine äußerst gelungene Feier gewesen sein muss, zeigt alleine schon die Tatsache, daß die Gästezahl um das fünffache gestiegen ist und diese teilweise auch lange Anfahrteswege (Belgien, Holland und Luxemburg) in Kauf nahmen um dieses Jahr dabei sein zu können!



Auch das Rahmenprogramm hielt einiges bereit, so präsentierten die Mini-Truck-Freunde Berchtesgaden ihre ferngesteuerten Modell und Michael Stingel begeisterte die Besucher mit seinem Modelltruck.





Show & Shine im XXL-Format;)

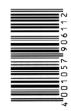


#### Organisatoren: Martin Bacher Franz Wallner

Web & Bildquelle: www.soizbuaga.at

www.supper-mini.com norbert@supper-mini.com

# The Inily Rust



Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

### 6. Vorarlberger Minitreffen der Mad Minis

24. bis 26.06.2011 - Minitreffen in Furx/Vorarlberg. Ein Bericht von Jürgen Bickel.

Bereits zum 6.mal durften wir zahlreiche Minifans aus Österreich, Deutschland und der Schweiz in Furx begrüßen. Leider war das Wetter nicht wie gewohnt nur Sonnenschein, aber es wurde von Tag zu Tag besser. Alle die einen Sonnenbrand mit nach Hause genommen haben, wissen von was ich rede.



Am Freitag trafen bereits knapp 25 Minis in Furx ein. Nachdem alle Ihre Schlafplätze bezogen, sich ein wenig erholt und gestärkt hatten, startete die Welcome Party im Festzelt und der Mad Minis Bar. Es war wieder mal ein Fest bis weit nach Mitternacht.





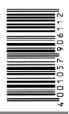
Am Samstagvormittag fanden weitere Minifreunde und auch einige Zaungäste den Weg nach Furx. Kurz nach Mittag hieß es dann Start zum GP von Zwischenwasser. Bei dieser Gelegenheit lernten die ca. 30 Starter die Wege durch unsere Gemeinde, und die Gemeindebevölkerung die Minis, ein wenig kennen.



Es galt einige knifflige Spiele zu bewältigen und natürlich wurde auch das Gedächtnis gefordert. 10 Zoll Reifenwerfen, Reifenumfang schätzen, Fragen beantworten oder einfach nur einen Stempel inkl. Kaffee abholen. Es war für jede/jeden etwas dabei.

Fortsetzung Seite 8

### The Inily Rust



Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

Man sah die Rallye Erfahrung unserer Schweizer Freunde. Der 1. und 3. Platz gingen in die Schweiz. Es brauchte einen Salzburger der die österreichische Ehre rettet und nur um 1 Punkt geschlagen auf den 2. Platz fuhr. Danke Robert.



Am frühen Abend gab es wiedermal das bereits legendäre Samstagabend Buffet unseres Caterers Arno. Wir hoffen es hat allen geschmeckt, also ich fand's richtig lecker.

Natürlich durfte auch die Livemusik nicht fehlen und so heizte das Gittarenduo Stringtime kräftig ein und begleitete uns fast bis 2 Uhr morgens im Festzelt. Das danach nicht Schluss war ist ja klar. Bis frühmorgens wurde in der Mad Minis Bar kräftig weiter gefeiert.





Am Sonntag um 08:30 Uhr haben wir dann zur Fahrzeugsegnung gerufen. Naja, die Minis waren alle auf dem Parkplatz. Die Fahrer/innen und Beifahrer/innen allerdings waren um diese Uhrzeit noch relativ rar. Kann es sein dass es an der vorabendlichen Party gelegen hat?





Fortsetzung Seite 9

## The Inily Rust



Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

Am späten Sonntagvormittag hieß es dann wieder einmal Abschied nehmen. Das 6. Minitreffen in Furx war vorbei. Wir, die Mitglieder der Mad Minis, bedanken uns bei allen Teilnehmern, Minifahrern, Minifreunden und Gästen für euer kommen und eure Glückwünsche.



Natürlich möchten wir uns auch bei allen Helfern und Mitgliedern für die tatkräftige Unterstützung bedanken. Es war ein schönes Treffen mit euch und wir freuen uns schon auf eine Fortsetzung in 2013??



#### Anmerkung der Redaktion:

Unter unserer YouTube Rubrik findet Ihr einen Videozusammenschnitt der letzten drei Treffen!





Leider gab es Freitag Nacht noch einen Zwischenfall der das Treffen ein wenig überschattete. Wolfram, ein Minifahrer aus München stürzte auf dem Weg ins Hotel unglücklich und befindet sich seit diesem Zeitpunkt in Ärztlicher Behandlung. Wie wir erfahren konnten befindet sich Wolfram langsam wieder auf Weg der Besserung.

Wolfram, wir wünschen dir auf diesem Weg noch mal eine gute Besserung und alles Gute. Wir würden uns freuen bald von dir zu hören und natürlich freuen wir uns auch auf ein Wiedersehen beim nächsten Minitreffen in Furx.



Bericht & Bilder: Homepage:

Jürgen Bickel www.madminis.at





Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

### Gib Gummi! - Mit Vollgas in das neue Schuljahr

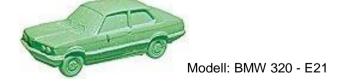
Automobile Radiergummis - Für das richtige Rennstreckenfeeling im Federpenal!

**Gib Gummi** - Mit diesen kleinen, detailgenauen und zertifizierten automobilen Radiergummis, können Ihre Sprößlinge gleich vom ersten Tag an Vollgas geben!

HO-Modelle (1:87), zertifiziertes Material, bestens radierend, zum Bedrucken geeignet, alle ca. 3 - 7 cm lang.

Homepage: www.eu-model.com







www.supper-mini.com norbert@supper-mini.com





Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

### E210 - Die schnellste Schulbank der Welt!

Die Highspeed Schulung für Ihr Unternehmen in Rheinmünster (Deutschland)

Sie möchten ein Firmen Event mit dem ganz besonderen Kick veranstalten? Oder privat einen Tag lang unter professioneller Anleitung so richtig die Pisten bügeln? Dann schnell zurück zur Schulbank! **E210** - Das wohl PS stärkste "Fliegende Klassenzimmer" im bundesweiten Raum!



Albin Kirchengast, der erste freie Veranstalter von Fahrtrainings mit eigenem Fahrzeugpool und passendem Gelände, bietet Ihnen und Ihren Mitarbeitern am Luk Driving Center Baden das wohl motorsportlichste Schulungsprogramm an dem Sie je teilgenommen haben!





Hier hat verstaubtes Bücherwälzen und langweiliges Schulbankdrücken nichts zu suchen, denn bereits nach einem kurzen Theorieteil mit Fräulein Becker, geht es mit erfahrenen Instruktoren ab auf die Piste, frei nach dem Motto: "Learning by doing"!



Und die E210-Instruktoren wissen sehr gut wovon sie sprechen, denn hier bügeln Sie die Curbs mit Jo Baur einem Motorrad-Stuntfahrer, oder kratzen die Kurven mit Thilo Häfele, dem Gewinner des 1000 km Hockenheim Rennens.

Fortsetzung Seite 12

# The Daily Rust



Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

Noch nie war eine Mitarbeiterschulung so schnell und adrenalingeladen! Denn diese "Schulbank" besteht aus zwanzig 211 PS starken MINI Cooper "Works" mit Semi-Slick Bereifung und 17" ATS-Felgen.



Für Motorrad-Fahrertrainings stehen noch zusätzlich fünfzig BMW Motorräder den Lernhungrigen zur Verfügung.



Diese gilt es während des Unterrichts geschickt duch das "Klassenzimmer", einem Handlingkurs von 2,4 km länge, bewässerten Gleitflächen und einer Kreisbahn mit 72 m Durchmesser, zu manövrieren!

Wer möchte da bitte nicht sitzenbleiben?!?

**Gewußt?** Eine Kurve im Luk Driving Center ist eine Miniaturausgabe der Sachsenkurve am Hockenheimring!



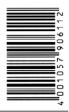
Da ein leerer Bauch bekanntlich nicht gerne studiert, kümmert sich ein Spitzen-Catering für das nötige "Pausenbrot" vor Ort, damit Sie gestärkt in die nächste Stunde gehen können!





www.supper-mini.com norbert@supper-mini.com

## The Inily Rust



Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

Liebe Personalchefs, unser Presseteam war selber vor Ort und hat selbst diese "Schulbank gedrückt" und abschließend können wir nur sagen, daß wenn Sie wirklich glückliche und zufriedene Mitarbeiter mit einem breiten Grinsen im Gesicht haben möchten, dies sicherlich der "schnellste" Weg dazu ist!;)



#### Privatunterricht

Natürlich ist es auch als Einzelperson möglich seinen ganz eigenen "Privatunterricht" zu buchen! Pures Rennvergnügen für "low budget", denn hier könnt Ihr bereits für 399,00 € pro Person in mehreren Trainingseinheiten, unter professioneller Anleitung über die Curbs bügeln!

Im Preis inbegriffen sind ein gesteller MINI Cooper Works, Reifen, Benzin, Getränke und Instruktoren.

Lust bekommen?! Dann seht doch gleich nach, wann der nächste "Privatunterricht" ansteht, Fräulein Becker freut sich schon auf Euch! ;)





Wer sich nun gerne selbst noch ein genaueres Bild über dieses Event machen möchte, der findet ein detailliertes Video, einschließlich Onboard Aufnahmen von der Strecke, auf unserer Homepage unter der Rubrik "YouTube"!

Web: www.e210.de



#### Anmerkung der Redaktion:

In der kommenden Ausgabe (Erscheinungstermin 01.11.2011), werden wir anschließen an diesen Bericht, über das "Classic Mini Fortgeschrittenen Fahrertraining auf dem BMW Meßgelände in Aschheim bei München" berichten!

www.supper-mini.com norbert@supper-mini.com





Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

Schnappschüsse - Paparazzi in action

21.05.2011 - Gesehen beim Day of Thunder am Salzburgring von Alexander G.

Dieser klassische Mini wurde von der BMW Group Classic Motorsport aufgebaut und soll dieses Jahr im Herbst beim Goodwood Revival Meeting eingesetzt werden.





Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

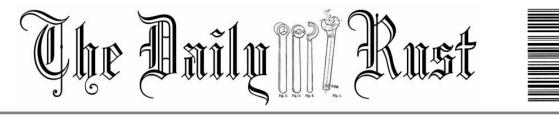


Bilder: Alexander Gappmayer



www.supper-mini.com norbert@supper-mini.com

Ausgabe Nr. 12/11



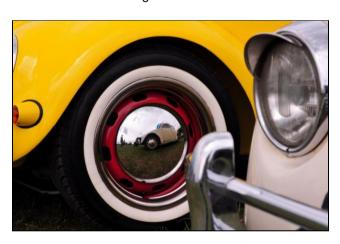
Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

### On tour - Oldtimertreffen Grürmannsheide

09. bis 10.07.2011 - Das Oldtimertreffen in Iserlohn im Sauerland. Ein Bericht von Markus Letzner

"Schön ist's auf 'm Land", genauer gesagt in Iserlohn im Sauerland.

Die luftigen Höhenwiesen des sauerländischen Iserlohner Stadtteils Grürmannsheide verwandelten sich am 09.-10.07. bei meist sonnigem Wetter wieder zum Mekka für etliche Old- und Youngtimerfreunde, die an beiden Tagen zusammengenommen, mit über 1000 Oldies aus dem ganzen Land erschienen.



Wo sonst nur der Wind durchs hohe Gras oder zarte Kuhnasen weht, konnten die Liebhaber des alten Bleches wieder Ihre Schätze präsentieren, oder sich als Besucher einfach nur in alte Zeiten zurückversetzen lassen.





Eine Zeit als Autos noch Autos waren, als man das Türschloss noch mit einem Schlüssel aufschließen konnte, den Vergaser mit dem Chokezug aus der Nachtruhe reißen, oder den alten Diesel vorglühen musste um dann nagelnd und rußend mit Vollgas davon zu schleichen, fantastisch.

All dies konnte man an diesem Wochenende wieder spüren, hören, sehen und natürlich riechen!!!

Fortsetzung Seite 17

## The Inily Rust



Ausgabe Nr. 12/11

Freie Schrauber-Zeitschrift

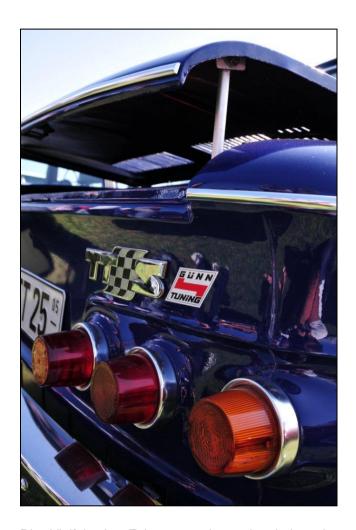
September 2011

Vertreten war einfach alles was das Oldtimerherz höher schlagen lässt, riesengroße amerikanische Straßenkreuzer, die lässig an einem vorbei blubbern und den "etwas größeren" Rasenstellplatz suchen, oder die BMW Isetta, die einfach noch frech im Schatten des Amis parkt, Unimogs, Trecker, Mopeds ...alles da.



Aufgrund des großen Andranges wurde allerdings das Fahrzeugalter auf bis Bj.1975 reduziert, die Fläche für die Youngtimer war auf Grund des guten Wetter für Fahrzeuge bis '83 freigegeben.





Die Vielfalt der Fahrzeuge ob zwei-, drei-, oder vierrädrig, ließ trotzdem keine Wünsche übrig, ebenso wenig, wie das kulinarische Angebot, welches mit äußerst moderaten Preisen lockte. Ein großes Lob an den Veranstalter, die Grürmannsheider Oldtimer Freunde,.

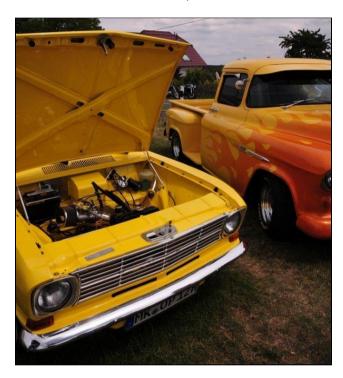


## The Inily Rust



Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

Ob ein gut gefüllter Becher Kaffee oder das Steak im Brötchen, nichts davon riss ein Loch in die Haushaltskasse. Da musste man nicht lange überlegen und ließ erst gar keinen Hunger oder Durst aufkommen. So macht das Spaß.



Für Musik, zur Unterstützung der eh schon guten Atmosphäre, sorgten immer wieder verschiedene Live Acts, für Ordnung auf der vorbeiführenden Landstraße indes leider auch einige Abschleppdienste, die "wild-parkende Fahrzeuge" auch gerne mal ohne ihre Besitzer "Huckepack" entführten. Die Stadt hatte erstmalig die Seitenstreifen nur in eine Richtung zum Parken frei gegeben.





DAS Oldtimertreffen auf der Grürmannsheide ist in jedem Fall eine Reise wert! Wer einmal dort war kommt gerne wieder, alle anderen sollten sich das nächste Treffen im kommenden Jahr vormerken und wer vorher seinen Fotoapparat auf schwarz-weiß einstellt, könnte beim späteren betrachten der Foto's meinen

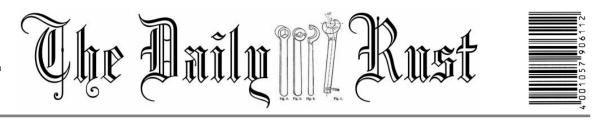
"Schön war's, damals auf der Grürmannsheide, als die Autos noch Schlüssel und eine Seele hatten…"

Bericht & Bilder: Markus Letzner

#### Anmerkung der Redaktion:

Unter unserer YouTube Rubrik findet Ihr einen Videozusammenschnitt über dieses Treffen!





Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

### CSI:MINI - Der Knochen"gummi" Sammler

Die ungelösten "cold engine" MINI Akten!

Bei dieser Reportage geht es um, wie ich sie nenne: "verschwundene" Minimodelle, über die es so gut wie fast keine handfesten Unterlagen mehr gibt.

Bereits seid Jahren versuche ich auf den verschiedensten Wegen Informationen über einige Modelle zu bekommen, weil ich es einfach selber nicht einsehen kann, daß Unterlagen über einst produzierte Modelle in unserer so gut vernetzten Zeit einfach verschwinden können.

Bei meiner Suche bin ich zwar auf viele hilfreiche Tipps gestossen, aber leider meist doch in einer Sackgasse gelandet. Und hier ist nun Eure aktive Mithilfe gefragt! Helft mir dabei Licht in diese "cold engine" Akten zu bringen und tragt so dazu bei Wissen zu bewahren, das droht zu verschwinden!

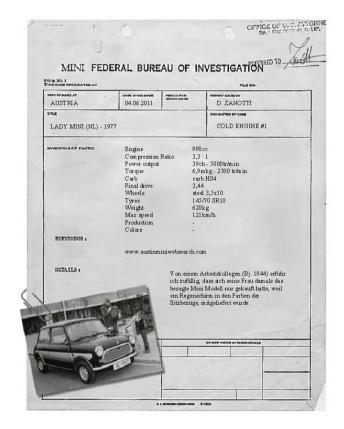
Es sind handfeste Beweise gesucht - Zeitungsartikel, Bilder, technische Daten, Typenscheinkopien ect. Um die Suche zu erleichtern, stelle ich bei jedem gesuchten Modell meine bereits gemachten "Ermittlungen" in einer Übersicht zusammen.

Alle bei mir eintreffenden Unterlagen werden in der nächsten Ausgabe in einem Artikel mit Quellenverweis zusammengefasst.

Vielleicht schaffen wir es ja so gemeinsam das Wissen über unsere Fahrzeuge am Leben zu erhalten!

#### Anmerkung der Redaktion:

Vielleicht habt Ihr selber ein spezielles Sondermodell zu Hause stehen und möchtet mehr darüber erfahren? Oder habt Ihr mal von einem Modell gehört, über das Ihr aber einfach nichts finden könnt? Dann schreibt uns einfach, wir eröffnen hier gerne eine neue Akte für Euch!



Cold engine #1
Der MINI LADY

Das entsprechende erste Aktenblatt findet Ihr auf der nächsten Seite!

Eure Informationen sendet bitte direkt an:

**Kontakt:** doris.zanotti@the-daily-rust.com

Kennwort: cold engine #1

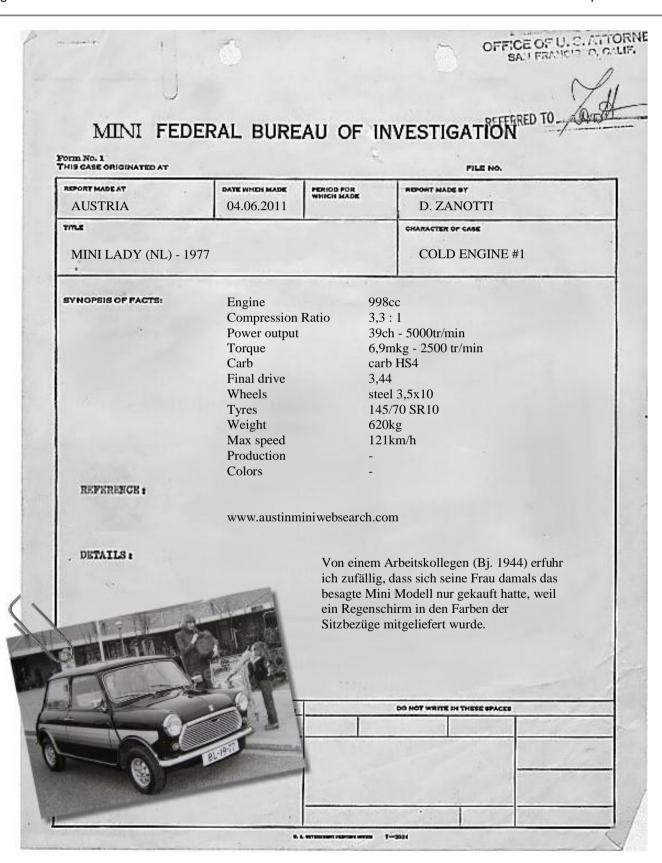
# The Inily Rust



Ausgabe Nr. 12/11

Freie Schrauber-Zeitschrift

September 2011



# The Inily Rust

Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

### Der VW-Käfer - Und er läuft und läuft...

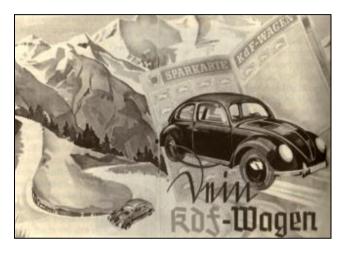
Das Auto des Wirtschaftswunder - Ein Bericht von Sara Letzner.

Die Geschichte - der VW Käfer wurde von 1938 bis 2003 gebaut. Er war bis 2002 das meist verkaufte Auto, doch Anfang dieses Jahrtausends mußte er diesen Titel an seinen Nachfolger, den Golf, abgeben. Schon vor der NS- Zeit hatte Ferdinand Porsche, der Schöpfer des Käfer, mit der Entwicklung dieses Fahrzeuges begonnen. Das NS-Regime hatte das staatliche Bestreben, dass breite Bevölkerungsschichten einen bezahlbaren "Volkswagen" erhalten können.



So wurden die Ideen des Ferdinand Porsche zum KdF- Wagen genutzt. KdF bedeutete so viel wie "Kraft durch Freude". Der KdF-Wagen ging vor dem Krieg im VW-Werk Fallersleben (heute ein Stadtteil von Wolfsburg) nicht mehr in die Serienproduktion.





Dieses Werk wurde im 2. Weltkrieg zur Herstellung von Militärflugzeugen und Rüstungsgütern genutzt, bevor im Sommer 1945 die Serienproduktion starten konnte. Bis zum Jahreswechsel 1945/46 waren bereits 1785 gebaut worden. Diese ersten "Käfer" waren für die Besatzungskräfte und die deutsche Post bestimmt, aber ab 1946 konnten sie auch mit einem Bezugsschein privat für 5000RM (Reichsmark) erworben werden.



Fortsetzung Seite 22

# The Daily Rust

September 2011

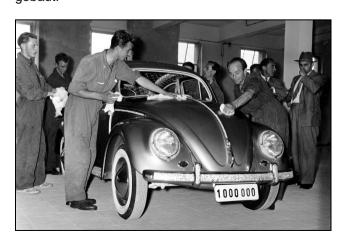
Ausgabe Nr. 12/11

Freie Schrauber-Zeitschrift

Der Export in die USA und andere Staaten kurbelte die Produktion in Wolfsburg kräftig an, so dass zusätzliche Produktions- und Montagewerke hinzu kamen. All das waren Gründe, diesen kleinen Krabbler symbolhaft für das deutsche Wirtschaftswunder stehen zu lassen. Nach Deutschland selbst waren die USA der stärkste Abnehmer. Dort galt der Käfer als billiges, für amerikanische Verhältnisse sparsames, Gefährt. Außerdem war er eine Art Gegenkultur zu den riesigen, durstigen Straßenkreuzern in den 60ern.



In den 70er Jahren ebbte die Nachfrage ab, mit dem Golf kam 1974 ein moderner Kleinwagen auf den Markt, denn damals noch niemand als den Nachfolger des Käfers sehen wollte. Die Produktion wurde 1978 im norddeutschen Werk Emden eingestellt und von dort an nur noch in Mexiko gebaut.





Der Verkauf in Deutschland lief aber noch bis 1985 weiter. Insgesamt wurden 21.529.464 Stück gebaut, davon mehr als 15 Millionen in Deutschland und 333000 Cabrios. Werksintern wurde der Käfer als Typ 1 bezeichnet. 1998 gab es einen Wiederbelebungsversuch mit dem New Beetle, der mit ähnlichen Karosserieformen auf den Markt kam.

#### **Die Modelle**

1938 – 1952	Typ 1 "Brezelkäfer
1953 – 1956	Typ 1 "Ovali"
1957 – 1960	Typ 1 "Rechteckkäfer"
1961 – 1970	1200/ 1300/ 1500 Käfer
1970 – 1971	1302 Käfer
1972 – 1975	1303 Käfer
1976 – 1978	1200 Käfer
(Produktionsende in Deutschland)	



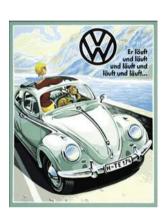
## The Inily Rust



Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

Marketing - man mag es kaum glauben, doch auch der Käfer benötigte eine Werbekampagne, um die Verkaufszahlen in den USA die Verkaufszahlen zu erhöhen. Hierzu kam die New Yorker Agentur Doyle, Dane & Bernbach (DDB) ins Spiel, denn in Deutschland gab es bis 1962 keine Werbung um den Absatz zu erhöhen.





Nach den Erfolgen der Werbung in der USA, die nicht darauf aus war, den Kleinwagen überschwenglich zu loben, sondern nur die Unterschiede zu seinen Mitstreitern aufführte, wurde von nun an auch im heimischen Gebiet geworben. Slogans wie "Er läuft und läuft und läuft..."sind noch heute in unseren Ohren. Mit dem Verkaufsende 1985 in Deutschland gab es noch einen letzten Werbeslogan: "Es hat Spaß gemacht!"



"Er gehört zur Familie"



Modell: VW Typ 11 Ovali grau

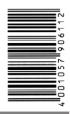
**Die Namensgebung** - Der Ursprung des Namens Käfer liegt möglicherweise in den USA, in New York. Am 03.07.1938 berichtete die New York Times in einem Artikel darüber, dass die deutschen Autobahnen vielleicht bald von "*Tausenden und Abertausenden von glänzenden Käfern*" bevölkert werden würde.



Modell: Rechteck

In den Anfängen wurde er in deutschland als KdF (Kraft durch Freunde) Wagen bezeichnet. Werksintern hieß der Wagen Typ 1. Die Bezeichnung Käfer konnte sich in seinem Heimatland erst 1961 durchsetzen und VW übernahm den Namen Käfer erst offiziell nach dem Film "Herbie, ein toller Käfer".

## The Inily Rust



Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

Sprach man umgangssprachlich vom Volkswagen, war allen klar, der Typ 1 - somit Käfer- war gemeint. In den USA trägt der Käfer den Spitznamen "Bug" oder "Beetle".



**Die Technik -** angetrieben wurde der Käfer von einem luftgekühlten Vierzylinder- Boxermotor mit Hinterradantrieb. Gebaut wurde er in Rahmenbauweise, dass bedeutet, es gab einen Rahmen und die nicht selbsttragende Karosse wurde aufgesetzt.

Sehr charakteristisch für den Wolfsburger ist, dass die Luftkühlung und der Heckmotor während der gesamten Bauzeit erhalten blieb, denn bei anderen Fahrzeugen verschwand es nach und nach.

Alle Käfer besaßen eine Kurbellenkerachse, nur die späteren 1302/01303 Modelle erhielten eine Schräglenkerachse, die den Fahrkomfort und auch den Preis erhöhte. Die Vorderachse war mit Blattfedern ausgestattet und ab 04/62 waren die Bremsen hydraulisch.

In den früheren Baujahren waren Seilzugbremsen Standard und die hydraulischen wurden anfangs nur in den Exportfahrzeugen verbaut.



Modell: Brezelkäfer

**Werbeträger** - Schon in früheren Zeiten wurde dieser Klassiker als Werbeträger eingesetzt. Die Kiwi-Klassiker Marke Zespri warb zu Käferzeiten mit dem Käfer und heute mit dem Nachfolger, dem VW Beetle.

Auch aktuell wird noch mit dem Käfer geworben. Das Weltunternehmen Phoenix Contact aus dem lippischen Blomberg warb in diesem Jahr auf der Hannover Messe mit einem in Rollrasen "verkleideten" Käfer für seine Produkte.



www.supper-mini.com norbert@supper-mini.com

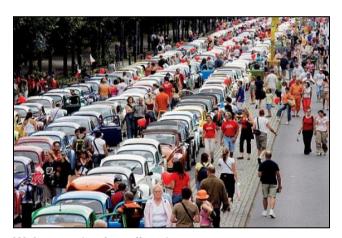
# The Daily Rust



Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

**Treffen und Veranstaltungen** - In der Käferszene gibt es, wie in eigentlich jeder anderen Szene für (historische) Fahrzeuge, Treffen und Veranstaltungen.

Eine davon ist das Mai-Käfer-Treffen in Hannover, dass jedes Jahr Anfang Mai stattfindet. Dort treffen sich Gleichgesinnte zum Saisonstart, um letzte Kleinigkeiten zu kaufen und sich einfach über ihren "Bug" zu unterhalten. In diesem Jahren waren rund 18000 Besucher auf dem Gelände, die sich fast 3500 der luftgekühlten Klassiker angesehen haben.



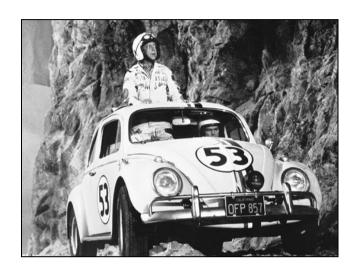
Web: www.kaefertreffen.de

**Filmkäfer** - das berühmteste Beispiel eines Filmkäfers ist mit großer Sicherheit HERBIE, der perlweiße Käfer mit Faltdach und seiner Startnummer, der 53, auf den Türen.

Berühmt gemacht hat ihn sicherlich, dass er eine eigene Persönlichkeit hatte, er ohne menschliche Unterstützung fahren konnte und wahre Meisterleistungen vollbracht hat.

1968 erschien der erste der fünf Filme mit dem Titel "Ein toller Käfer" (The Love Bug), dem in den Jahren 74, 76, 80 und 97 weitere folgten und mit dem Film "Herbie: Fully Loaded- Ein toller Käfer startet durch" 2005 ein Film auf den Markt kam,an dem der VW Käfer und Beetle beteiligt waren. (siehe Bilder rechts)

Fortsetzung Seite 26







# The Daily Rust

September 2011

Ausgabe Nr. 12/11

Freie Schrauber-Zeitschrift

Das Wirtschaftswunder - Nach Jahren des Krieges wünschten sich die Einwohner Deutschlands in der Nachkriegszeit die Normalität zurück - Normalität in Form von ausreichend Nahrung und Wohnungen hätten den meisten Menschen sicherlich genügt. Nach der langen politischen und wirtschaftlichen Ungewissheit sollte diese Normalität unter dem neuen Bundeskanzler Konrad Adenauer (1876-1967) mit seiner neuen Regierung langsam einkehren.

Die 50er Jahre galten als die Zeit des Wirtschaftswunders. Die CDU warb mit dem Slogan "Wohlstand für Alle" für die Bundestagswahl 1957, denn die CDU wollte, dass jeder, der leistet, sich auch etwas leisten konnte. Die Industrie, allen voran die Bergbau- und Stahlindustrie, wurden gefördert, aber Maschinenbau, Chemie und Elektroindustrie wurden nicht vergessen, die Förderung setzte erst etwas später ein.

Zu Anfang der 50er Jahre waren die Löhne der Mitarbeiter noch recht gering, die Gewinne flossen in großen Teilen in den weiteren Aufbau der Unternehmen. Der Zuwachs der Industrieproduktion erhöhte sich in den Jahren zwischen 1950 bis 1963 um 185%, was sicherlich auch dem starken Einsatz der westlichen Alliierten zu verdanken war.

Die Regierung von Bundeskanzler Adenauer band die Frauen mit in die industrielle Beschäftigung sein, denn damals sollten Frauen bis zur Eheschließung arbeiten. In der direkten Nachkriegszeit wurden die Frauen in sämtlichen Bereichen der Wirtschaft eingesetzt, doch nach und nach kehrten die Männer aus Kriegsgefangenschaft zurück und lösten nun in den Fabriken die Frauen ab.

Ab Mitte der 1950er Jahre kam es zu einem Arbeitskräftemangel, so das ab 1955 die ersten sogenannten Gastarbeiter nach Deutschland einreisen durften. Diese stammten aus Italien, Griechenland und der Türkei.

Ebenfalls stieg ab Mitte der 50er die private Kaufkraft, denn es blieb mehr Geld für den privaten Konsum übrig. Man kann glatt sagen, die Deutschen verfielen einem Kaufrausch, es wurden Möbel und Autos gekauft, die ersten größeren Reisen unternommen.



Diese Konsumfreude wurde auch "Reiselust" und "Fresswelle" gennant, weil die Wohlstandsbäuche sichtlich genauso schnell zu wachsen schienen, nachdem es in der Kriegszeit oft Hunger gegeben hatte. Der Einfluss der USA ließ die deutschen Bäuche auch wachsen, denn das helle Mehl, dass früher nur zum Backen von Kuchen genutzt wurde, wurde jetzt auch für Brot verwendet (z.B. Toast).



Mit der Zeit wuchs auch das Fernweh, die Menschen wollten reisen, zunächst wurde der Umkreis um die eigene Heimat größer, die Nordsee und die Gebirge lockten die Urlauber an, doch bald sollten auch die ersten Autos Richtung Italien rollen.

Bericht: Sara Letzner

www.supper-mini.com norbert@supper-mini.com





Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

### Schöne Sterne - DAS Mercedestreffen

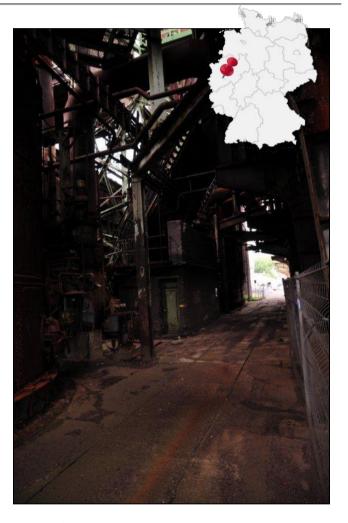
02. bis 03.07.2011 - Mercedestreffen in Hattingen/Ruhrgebiet. Ein Bericht von Markus Letzner.

Der Weg vom Sauerland zur Henrichshütte ins Bergische Land nach Hattingen lies eine solche Veranstaltung gar nicht vermuten... Auf der gut 80 km langen Anfahrt sah man leider kaum einen "außergewöhnlichen Stern" in oder aus der Richtung kommen. Aber egal, ich befand mich sich ja selbst in einem und so fuhr ich also, zusammen mit einem gleichgesinnten Sternefahrer, gespannt dem Gelände des schönen alten stillgelegten Stahlwerkes entgegen.



Dort angekommen wurde man überaus freundlich mit einem gut bestückten Werbegeschenke-Empfangspaket empfangen und konnte ohne Wartezeiten direkt auf 's Gelände fahren.





Die Einfahrt war dann schon ein Erlebnis, führte direkt durch's "Herzstück" der Anlage ... direkt unter dem alten Hochofen durch, quasi mitten durch die Anlage. Licht an und durchgeschnurrt, empfängt man so die Blicke der schon anwesenden Besucher, ein schönes Gefühl.

Gut eingestimmt findet man dann dank einiger Einweiser auch schnell ein schönes Plätzchen im "Sternenbild". Den "großen Wagen" quasi als "Fixstern" für die nächsten Stunden geparkt, macht man sich sobald auf den Weg, das Gelände zu erkunden.

Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

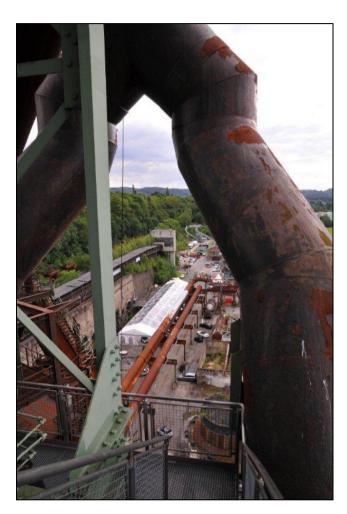
Die fantastische, rostige Kulisse des Stahlwerkes gibt der Veranstaltung dabei einen ganz besonderen Reiz.



Aber man sieht nicht nur "altes Blech", es sind wirklich alle Sternenarten vertreten, aktuelle Familienmodelle mischen sich zwischen getunte Youngtimer und originale Oldtimer parken Vis a Vis mit High-Tech Sportwagen und nehmen sich buchstäblich gegenseitig ins "dreischenklige Visier". Es ist für jeden Sternenwart etwas dabei, so hat man viel zu sehen und zu reden, aber dafür ist man ja hergekommen.



Fortsetzung Seite 29





## The Paily Rust



Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

Als kleines Schmankerl bot der Strich Acht Club mit seinem Treffen zur gleichen Zeit auf einem benachbarten Parkplatz eine prima Anlaufstelle für Alle, die sich insbesondere mit diesem einstigen Millionenseller beschäftigen.





An Kulinarischem fehlte es selbstverständlich auch nicht und der ein oder andere durfte seinen Sternenwagen auch auf der Showfläche, einem roten Teppich, eingerahmt von einer kleinen Tribüne, präsentieren. So vergeht der Tag wie im Fluge und langsam auch dem Ende entgegen.



Wertung: 5 Sterne...einstimmig... für diese gelungene Veranstaltung auf dem grandiosen Museumsgelände der Industriekultur.



In diesem Sinne freue ich mich, wie viele Andere, jetzt schon auf 's nächste Treffen der "Schönen Sterne". Es lohnt sich.

Bericht & Bilder: Markus Letzner

#### Anmerkung der Redaktion: Unter unserer YouTube Rubrik findet Ihr einen Videozusammenschnitt über dieses Treffen!



www.supper-mini.com norbert@supper-mini.com



Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

### Der Österreichische Stock-Car Verband

Abwrackprämie? Hier wird noch selbst verschrottet!

Euer Club will es mal so richtig krachen lassen? Ihr habt eine entsprechende Strecke und so richtig Bock darauf Metall zu crashen? Dann seid Ihr beim Österreichischen Stock-Car-Verband genau richtig!



Die entsprechenden Bestimmungen findet Ihr als Handbuch des ÖSTV Vorstandes hier zum downloaden:

Web & Bildqulle: www.stockcar-power.com





Wer sich das Spektakel lieber erst mal aus sicherer Entfernung ansehen möchte, der kann dies bei den noch anstehenden Rennterminen der österr. Stock-Car Staatsmeisterschaft 2011:

Termin: 25.09.2011

Ausweichtermin: 02.10.2011 Veranstalter: MSC Schlössl Web: www.msc-schloessl.at

Termin: 09.10.2011

Ausweichtermin: 16.10.2011 Veranstalter: MIC St. Martin Web: www.stockcar-power.com



www.supper-mini.com norbert@supper-mini.com

# The Paily Rust



Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

### Die Starken & Schönen - Die Ennstal Classic

16.07.2011 - In Gröbming/Österreich. Ein Bericht von Alexander Gappmayer.

Nach einer abwechslungsreichen Anreise per eigenem Oldtimer sind wir gerade noch rechtzeitig in Gröbming zum Stadt Grand Prix eingetroffen.

Im Fahrerlager konnten wir alle Ausstellungsfahrzeuge, sowie die Teilnehmer des Grand Prix besichtigt werden. Vom Mercedes Simplex Bj. 1903 bis zum Porsche GT1 aus 1998 war hier alles vertreten, mit Fahrern wie Nigel Mansell, Dieter Quester, Stirling Moss und weiteren Prominenten aus dem Motorsport.



Speziell der ohrenbetäubende Sound des Tecno Formel 1 aus dem Jahr 1972 (gefahren vom Italiener Nanni Galli) brachte die Gröbminger Innenstadt zum Beben.





Vor der Schlussetappe zur Ennstal Classic besuchte auch noch Kaiser Robert Heinrich I. die Obersteiermark und jubelte dem begeisterten Volk zu. Geschickt gesteuert von Oberhofmeister Seyffenstein wurde der kaiserliche Besuch zum Highlight des Tages.



Den Abschluss der Ennstal Classic 2011 bildete die letze Wertungsprüfung mit über 200 Startern. Auch hier waren die verschiedensten Fahrzeuge aus fast ganz Europa unterwegs um den Sieger zu ermitteln.

# The Daily Rust



Ausgabe Nr. 12/11

Freie Schrauber-Zeitschrift

September 2011

Nach einem aufregenden Tag bei sommerlichen Temperaturen (natürlich im Klassiker ohne Klimaanlage) traten wir am Spätnachmittag die Heimreise über das Salzkammergut (inkl. Zwischenstopp in Altaussee zum Abendessen) an.



Empfehlung an alle Klassikerliebhaber, man ist mittendrin im Geschehen, Oldtimer zum Anfassen und Anhören!



Infos und Ergebnisse unter:

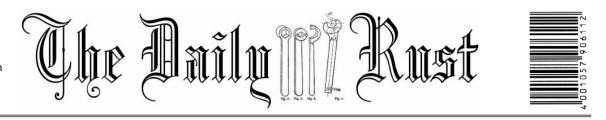
Web: www.ennstal-classic.at

Bilder & Bericht: Alexander Gappmayer





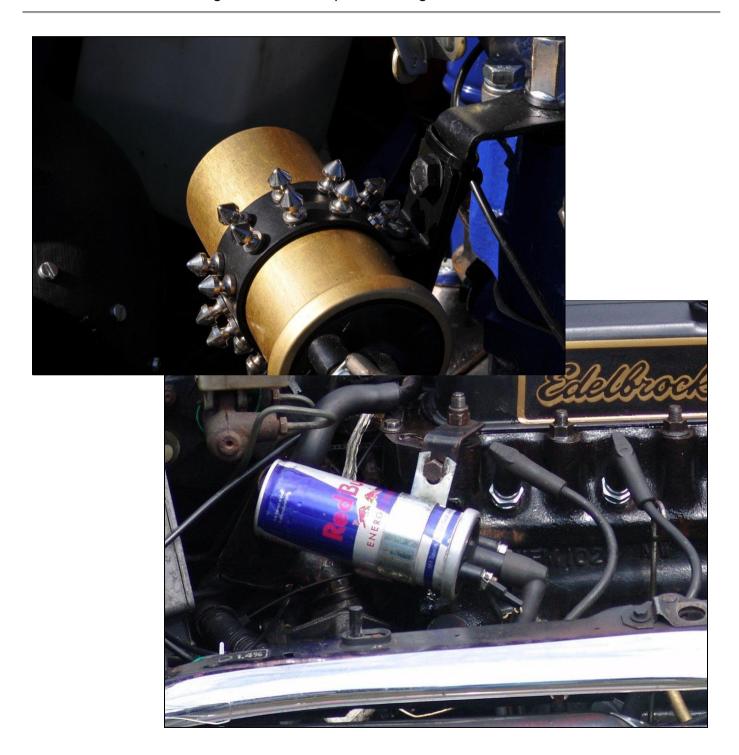




Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

### Tuning Fun Stuff - Pimp your ignition coil!

Standard kann Jeder - Ausgefallenes Zündspulen Tuning im Mini-Motorraum!



# The Inily Rust



Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

### The New Generation - MINI rocks Biggesee

01. bis 03.07.2011 - Das maximale MINI Treffen in Kreis Olpe. Ein Bericht von Sara Letzner.

Die Kaltenbach Gruppe, eine große Autohandelskette mit Standorten im Rheinisch- Bergischen, Rhein- Sieg, Oberbergischen und Märkischen Kreis, hatte für das erste Juli Wochenende (01.-03.07.2011) zum Biggesee in südlichen Sauerland eingeladen, um dort ein großes MINItreffen zu feiern.



Das große Unternehmen, dass in 7 seiner 10 Standorte die Marke MINI vertreibt, war mit zahlreichen der rund 500 Mitarbeiter an diesem Wochenende im Einsatz um für ein gutes gelingen der Veranstaltung zu sorgen und einfach dem Motto "Let's rock!" zu folgen.





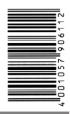


Die Location, der sauerländische Biggesee zwischen Attendorn und Olpe, schien für dieses Event wie geschaffen zu sein. Schon bei der Anreise mag dem ein oder anderen Teilnehmer der Gedanke gekommen sein, dass es vielleicht eine Verbindung zwischen Wörthersee und dem Biggesee gibt. Schon seit 30 Jahren ist der Wörthersee in VW GTI Kreisen die Anlaufstelle für DAS Treffen in der Szene.



Soll der Biggesee zu DEM See in der MINI Szene werden? Ein kurzes Gespräch mit dem Herrn Peter Schüller, dem Geschäftsleiter des Betriebes Remscheid und Initiator des Veranstaltung, bestätigte die Vermutungen, dass es zwischen diesen beiden großen Seen (Biggesee: 8,76km²) eine Verbindung gibt.

### The Daily Rust



Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

Der Campingplatz in Olpe- Sondern hatte sich, dank zahlreicher tatkräftiger Hände, für dieses Wochenende in eine wahre MINIlandschaft verzaubert.



Aufgeteilt in mehrere Bereiche, in denen man sich über aktuelle Modelle erkundigen konnte, Accessoires für MINI und den oder die Fahrer(in) erstehen konnte, sich den "kleinen" Vorgänger Mini ansehen.



Ein originaler Mini Cooper S zeigte sich ebenso wie ein Mini, der seine Wochenenden sonst auf Rennveranstaltungen der "Bristish Car Trophy" verbringt. Auf der Strandbühne gab es ein abwechslungsreiches Programm, ein Drachenbootrennen auf dem See, der das Gelände auf der einen Seite schön eingrenzte, riesige Wasserbälle, in denen man über das Wasser laufen konnte.







Fortsetzung Seite 36

# The Inily Rust



Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

Eine Bowlingstation mit überdemensional großen Kegeln gab es ebenso wie einen Slalomparcoursklar, dass dort immer in den neusten MINImodellen gefahren wurde.

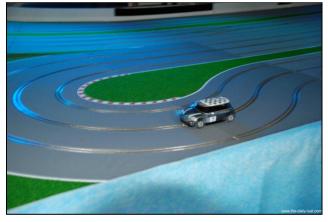


Getränkestände und Leckereien gab es auch, aber in der Campingarea roch es überall herrlich nach Gegrilltem, die MINIfahrer tauschten sich währenddessen über die neusten Neuigkeiten für ihrem Liebling aus und erwarteten so den Samstag abend, an dem es mit dem Partyschiff auf den See ging und es zu späterer Stunde sogar ein Feuerwerk gab.











# The Inily Rust



Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

Wie es bei allen Autotreffen üblich ist, gab es auch der Bigge einen Wettebwerb- die MINI Challenge. Auf anderen Treffen werden diese Wettbewerbe meist "Show & Shine" genannt, doch hinter dem anderen Namen versteckte sich nichts anderes.









Eine fünfköpfige Jury, die aus Kaltenbachmitarbeitern bestand, nahm die Teilnehmer allesamt genau unter die Lupe und verkündeten am Sonntag, dem letzten Tag eines gelungen Wochenendes, die drei Gewinner.



#### Fazit der Co-Redaktion:

Ein gelungenes Treffen, dass hoffentlich im kommenden Jahr an der gleichen Stelle wiederholt wird!!!

www.supper-mini.com norbert@supper-mini.com



Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

### Come together - Das Kom(m)pott 2011

22. bis 24.07.2011 - Das Minitreffen der Ruhrpott Mini IG in Dortmund. Bericht Sara Letzner.

Die Ruhrpott Mini IG hatte vom 22. bis 24. Juli zum Kom(m)pott 2011 eingeladen und zahlreiche Minifahrer aus der gesamten nördlichen Bundesrepublik waren diesem Aufruf gefolgt und sind quasi geKOM(M)POTTet...;)



Die vorhergehenden Wetterprognosen ließen die Mitglieder der IG auf Besseres hoffen und pünktlich zum Wochenende wurden die Gebete der Minifans erhört. Es gab kein schönstes Sommerwetter wie im Vorjahr, aber im Dortmunder Süden auf dem Campingplatz Hohensyburg gab es durchwachsenes, "englisches" Wetter- stilecht zum Auto eben.



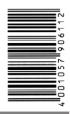


Abwechslungsreich konnte dies auch genannt werden, denn von T-Shirt- Wetter über Wind bis hin zu Regen, der Regenstiefel forderte, ließ nichts auf sich warten.



Davon ließen sich die Freunde der kleinen Engländer nicht abbringen und pünktlich, Freitag, 15 Uhr, als die Schranke sich nach der Mittagsruhe öffnete, hörte man den ersten Schwarm Minis der Zeltwiese entgegen kommen. Schnell war die Anmeldung passiert, an der die Gäste nicht nur das Geld für die Übernachtung los wurden, sondern auch ein paar Kleinigkeiten für den "Kleinen" erhielten und mit Müllsäcken und Rollen für das Örtchen versorgt wurden.

# The Inily Rust



Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

Die Gesichter der jungen Damen an der Anmeldung staunten nicht schlecht, als sie all die Gäste sahen, besonders die Kennzeichen sorgten für Freude- ein L aus Leipzig verweilte an diesem Wochenende ebenso auf dem großen Gelände wie ein NMS - Neumünster, was eine Anfahrt von rund 400km mit sich brachte.







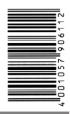


Mit den ersten Gästen tauchten auch am Rande des Geländes die ersten Campingplatzbesucher auf, für die es jedes Jahr eine Freude ist, die kleinen Autos unter sich zu haben und sich scheinbar sehr freuen, die Minifahrer immer wieder bei sich zu haben.





## The Inily Rust



Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

Zum ersten boten die Ruhrpottler neben Gratiskaffee auch einen Teilemarkt an, zu dem man vorher aufgerufen hatten. Alles was "Mini" ist konnte in einem extra dafür vorgesehenen Pavillion angeboten werden.



Neben massenhaft Teilen gab es alte Zeitschriften, Basteleien und "Nippes" rund um den Mini zu sehen und viele der Teile fanden an diesem Wochenende einen neuen Besitzer und somit wieder seinen Sinn.

Den gerade das war der Grundgedanke, als man diesen Teilemarkt ins Leben gerufen hatte, denn häufig sucht man Dinge, die andere nicht mehr benötigen und diese konnten sich so finden.





Immer wieder gingen die Blicke derer, die schon eingecheckt hatten, Richtung Zufahrtsweg, denn neben den "normalen" Minis rollten immer mehr ausgefallene Modelle an, Wolseley Hornet, Mini Marcos, Van, es war alles vertreten und ließ Unwissende daran zweifeln, dass diese Kultautos was mit dem Mini zu tun haben. Außerdem konnten neben Eriba Puck und Queck Junior auch Klappzelte auf Anhängern bestaunen.

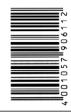


Neben dem Geruch von Benzin und Öl durfte der Duft von Gegrilltem natürlich nicht fehlen, denn während das Würstchen gewendet wurde, war ausreichend Zeit für Fachsimpeleien.

Fortsetzung Seite 41

www.supper-mini.com norbert@supper-mini.com

### The Daily Rust



Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

Samstag abend, mit einsetzen der Dämmerung schallte "Wir sind das Ruhrgebiet, die Droge die uns süchtig macht..." zwischen Zelten und Minis über die Wiese- der DJ war wie jedes Jahr am Werk um den partywilligen Minienthusiasten am letzten Abend nochmal kräftig einzuheizen.



Sonntag morgens stellten dann alle mit einem kleinen Schrecken fest, dass es wie aus "Kübeln" am Regnen war, doch das ließ die Freude von den vergangenen Tagen nicht verblassen.







Nach einem letzten gemeinsamen Frühstück im großen Partyzelt traten alle den Heimweg an und freuen sich auf das Kom(m)pott 2012 im kommenden Sommer.

Bericht & Bilder: Sara Letzner

Web: www.ruhrpott-mini-ig.de

Anmerkung der Redaktion: Unter unserer YouTube Rubrik findet Ihr einen Videozusammenschnitt über dieses Treffen!







Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

### Krabbeleien - Geschenke für den Käferfreund

Lustige und leckere Geschenke für den VW-Käfer Besitzer. Ein Bericht von Sara Letzner.

#### Die Käfer - Nudel

Für alle, die ihren Käfer nicht nur fahren möchten gibt es bei **www.nudelnest.de** die passende Nudel auf den Teller.

Die 250g Packung enthält mehrfarbige Nudeln in Form des Klassikers VW Käfer. Ganz natürlich eingefärbt sind sie mit Spinat, Tomate/ Paprika und roter Beete. Somit steht dem kultigen Genuss nichts mehr im Wege und läßt Erinnerungen an die Kindheit oder an Erzählungen von Opa wach werden, an Zeiten, in denen man mit dem Käfer Richtung Italien gefahren ist.



**Bilderräsel -** Beim Ausarbeiten eines Artikels kam mir "mal" wieder eine Idee... Bilderrätsel hatten wir in den vergangenen Ausgaben einige, aber dieses Mal gibt es das "etwas" andere Rätsel:



Lösung gibt es wie immer, im Tellerrandgucker ;) (Seite 55)



#### Das Brettspiel der anderen Art

Never Mind oder auch "Mensch ärgere dich nicht", ein altbekanntes und beliebtes Brettspiel für gesellige Abende.

Für Liebhaber alten Blechs, insbesondere des Käfers, gibt es das etwas andere Spiel. Natürlich gibt es einen Würfel, aber die Figuren, die über das Spielbrett wandern, sind allesamt kleine Käfer und bereitet den Spielern sicherlich eine große Freude. Der Winter steht vor der Türe, das chromblitzende Schmuckstück steht in der warmen Garage und doch kann er bewegt werden, wenn auch nur in Miniaturausführung auf dem Spielfeld. Dieses liebevoll gestaltete Spiel macht sich sicherlich auch gut in einer Vitrine.

Web: www.torquato.de



Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

### Showdown bei der 5. Kellergassenclassic

02.07.2011 - Rallye im Weinviertel/Niederösterreich. Ein Bericht von Michael Schellenberger.

Die 57 Teilnehmer traten mit 21 verschiedenen Fahrzeugmarken an den Start der 5. Kellergassenclassic.

Die Strecke führte vom Oldtimermuseum in Heldenberg durch das Wagramtal über Hohenwarth, Röschitz nach Havraniky wo im Restaurant Drei Kronen der Mittagstisch statt fand.

Anschließend folgte eine große Sonderprüfung am Hauptplatz der "Weinstadt Retz". Weiter ging es durch den Nationalpark Hardegg das Pulkautal, Mailberg zum Kellergassenfest in Nappersdorf, wo auch die Siegerehrung statt fand.

Bis zur Mittagsrast führte das Team Zimmermann/ Schober mit einem Porsche 356B vor dem Team Neuroth/Neuroth auf Austin Healey 3000 und dem Team Hobeck/Hobeck mit einem Mini Cooper 1300.



Gesamtsieger wurde Hannes Neurtoth auf Austin Healey 3000, gefolgt von Gerhard Leuthner auf Fiat X1/9 und Werner Hobeck auf Mini Cooper.

Auch dieses Jahr bekamen die Teilnehmer einige der Schönsten Kellergassen des Weinviertels zu sehen.



Die gesamte Strecke betrug 200km, insgesamt acht Sonderprüfungen waren zu bewältigen.

Fotos und die Ergebnislisten sind unter: **www.oldtimerrallye.at** zu sehen.

Das gesamte Team freut sich schon auf die Kellergassenclassic 2012 die wieder mit einigen Highlights wartet.



Bericht & Bilder: Web:

Michael Schellenberger www.oldtimerrallye.at

## The Paily Rust



Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

### Asphaltheizen - Beim Bergslalom Obertrum

14. August 2011 - Das Supper-Racing Team am Start in Obertrum/Salzburg.

Die Jagd nach den Sekunden - Endlich war es wieder so weit! Nach einem ereignisreichen Jahr und einigen Umbauten an unserem Rallye Mini, konnte die Jagt nach den Sekunden beim Obertrumer Bergslalom in die zweite Runde gehen!



Und dieses Mal sogar im Doppelpack, denn mit Alexander in seinem Ford Escort 1600, nahmen sozusagen zwei Drittel unseres neuen Supper-Racing-Teams offiziell an diesem Bergrennen teil;)





Folgende Zeiten galt es dieses Jahr zu unterbieten:

#### Norbert Supper 2010:

Leyland Mini Special, Baujahr 1976 Division II, Klasse 5 bis 1400 ccm Bestzeit: 47,69

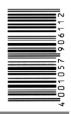
#### **Alexanders Gappmayer 2010:**

Ford Escort 1600, Baujahr 1970 Division II, Klasse 6 bis 1600 ccm Bestzeit: 54,17



Fortsetzung Seite 45

## The Inily Rust



Ausgabe Nr. 12/11

Freie Schrauber-Zeitschrift

September 2011

Es schien als sei der Wettergott ein wahrer Bergrallyefan, denn er schickte uns nach wochenlangem Regen, Unwettern und kühlen Temperaturen einen waren Traumrenntag mit trockener Strecke!



Und so fanden sich auch viele Fahrer der unterschiedlichsten Wertungsklassen ein, um ihren Gummi auf der Piste zu lassen und zu zeigen, was unter der Motorhaube ihrer Boliden steckte.



Der nächste offizielle Lauf der Salzburger Landesmeisterschaften, der Bergslalom Schlössl, findet am 04.09.2011 in Nußdorf am Haunsberg statt. Und unser Team wir dort auch wieder vertreten sein!



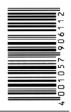




Fortsetzung Seite 46

www.supper-mini.com norbert@supper-mini.com

### The Daily Rust



Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

Abseits der Rennstrecke hatten die Besucher auch dieses Jahr wieder die Möglichkeit, einen Blick in die teilweise sehr aufwendig umgebauten Rennfahrzeuge zu werfen.





#### Division 1 (serienmäßige Fahrzeuge)

	•	-	υ,
Klasse 1		bis	1400ccm
Klasse 2		von 1401 -	1600ccm
Klasse 3		von 1601 -	2000ccm
Klasse 4		über	2000ccm

#### Division 2 (verbesserte Fahrzeuge)

Division 2 (verbesserie Famzeuge)			
Klasse 5	bis	1400ccm	
Klasse 6	von 1401 -	1600ccm	
Klasse 7	von 1601 -	2000ccm	
Klasse 8	über	2000cmm	
1/1	0		

Klasse 9 Sonderfahrzeuge



Auch die Publikumslieblinge Georg Pacher und Thalmayr Hans waren natürlich wieder mit ihren Puch's am Start vertreten und jagten mit ihren kleinen Rennflöhen über die Strecke.





www.supper-mini.com norbert@supper-mini.com

## The Paily Rust



Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

Doch dieses Mal stand noch ein weiterer Kampfzwerg an der Startlinie, Nowak Gregor vom Youngtimerclub BGD hing mit seinem Steyr Puch RS, in dem ein Renault Motor schnurrte, dicht an den Stoßstangen der Titelverteidiger!





#### Wir gratulieren ganz herzlich den Tagessiegern!

Rettenbacher Reinhard (Tagessieg Division 1) Subaru WRD Bestzeit: 38,78

Pacher Georg (Tagessieg Division 2) Puch 500 TR Bestzeit: 33,97



Auch unser junges Racing-Team konnte seine ersten Sekundenerfolge verbuchen und die letztjährige Bestzeit deutlich unterbieten! Wir sind stolz auf Euch!

Norbert Supper Bestzeit 2010: 47,69 Norbert Supper Bestzeit 2011: 44,76

Differenz: 2,93

Alexander Gappmayer Bestzeit 2010: 54,17 Alexander Gappmayer Bestzeit 2011: 48,74

Differenz: 5,43

Wer mehr über das Supper-Racing-Team erfahren möchte, der findet viele weitere Informationen, sowie Rennaufnahmen der einzelnen Fahrer, auf unserer Homepage: www.supper-mini.com unter der Rubrik "Supper-Racing-Team".

Anmerkung der Redaktion: Ihr habt auch bei dieser Veranstaltung teilgenommen und seid nun auf der Suche nach Bildern oder Videoaufnahmen von Euch? Schreibt uns einfach, vielleicht habe ich ja den einen oder anderen Schnappschuss! Bitte sendet mir mit Eurer Anfrage eine genaue Fahrzeugbeschreibung (am liebsten mit Bild und/oder Startnummer), das erspart mir langes Suchen;)

#### Anmerkung der Redaktion:

Unter unserer YouTube Rubrik findet Ihr einen Videozusammenschnitt über dieses Treffen!



## The Daily Rust



Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

### Hügelbügeln - 44. Osnabrücker Bergrennen

13. bis 14. August 2011 - Das ADAC Bergrennen in Hilter/Bergloh. Bericht Markus Letzner.

Schon von weit her hörte man sie dröhnen und röhren, die Motoren der liebevoll getunten Rennfahrzeuge, auf der Jagd nach der besten Zeit den gut 2 km langen kurvigen Berg hinauf.



Für die Anwohner rund um den idyllisch-ländlich gelegenen Ort Borgloh, ein bekanntes, alljährlich wiederkehrendes Spektakel, denn bereits zum 44. mal "verfeinerte" der MSC Osnabrück mit dem beliebten ADAC Bergrennen am Uphöfener Berg den Frühstückskaffee mit einer ganz besonderen Geruchsmischung aus Benzin und Öl.





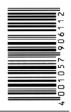
Automobilsport hautnah, so konnten die zahlreichen Zuschauer und Besucher den Flair dieser besonderen Veranstaltung erleben. Der Weg zur Bergstrecke führte direkt durchs quirlige Wiesen-Natur-Fahrerlager, wo sich die Technikbegeisterten mit Fachsimpeleien auf den Renntag einstimmten und sich angesichts der Nähe und der Vielzahl der Fahrzeuge viele leuchtende Männer- und auch Frauenaugen beobachten ließen.



154 genannte Teilnehmer, aufgeteilt in 29 Klassen gingen dieses Jahr an den Start, unter anderem aus der Abarth Coppa Mille, der British Car Trophy, aber auch Formel 3000 und vielen anderen.

Fortsetzung Seite 49

# The Inily Rust



Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

Besonders auch ein Ex-DTM Opel Astra und ein Ex-DTM Mercedes 190 mit V8 Motoren machten an diesem Wochenende äußerst lautstark auf sich aufmerksam. Die Publikumslieblinge waren aber sicherlich wieder die zahlreichen getunten Youngtimer...









Opel Kadett C Coupé, Golf 1 GTI, Scirocco 1 GTI, Opel Corsa A und ein alter VW Passat Typ 32, mit klischeetreuem Wackeldackel und Klorolle, festgestrapst auf dem Überrollkäfig. Schöne Idee!

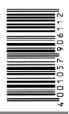




Fortsetzung Seite 50

www.supper-mini.com norbert@supper-mini.com

## The Inily Rust



Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

Aber auch Exoten wie der Fiat 128 Coupé und ein Talbot Lotus waren zu sehen, um nur ein Paar zu nennen. Herrlich, diese alten "optisch und technisch mit Leidenschaft aufs Feinste veredelte Fahrzeuge, in Aktion zu sehen und zu hören. Einzigartig ist und bleibt der Klang dieser alten Motoren.



Nicht zu vergessen, die sympathischen und flinken Fiat Abarths, Minis und NSU TTs, die immer wieder für gute Laune-Gesichter entlang der Strecke sorgten.



Wie immer hatten die Veranstalter auch dieses Jahr keine Wünsche offen gelassen... die Anfahrt, das Parken, die Verpflegung und zu guter Letzt auch die Spielmöglichkeiten für Kinder waren super durchorganisiert. Ein großes Lob dafür!!

#### Anmerkung der Redaktion:

Unter unserer YouTube Rubrik findet Ihr einen Videozusammenschnitt über dieses Treffen!





Hatte man sich dann ein gutes Plätzchen entlang der Strecke gesichert, hieß es die spannenden Trainings und Rennläufe zu beobachten und die Gänsehaut unter Kontrolle zu bringen, denn die überkam einen des Öfteren, zumindest wenn man das unglaubliche Gebrüll der Motoren nicht als Lärm, sondern als eine Sinfonie leistungsoptimierter Verbrennungsmotoren empfand.





# The Daily Rust



Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

Was stellt man sich unter der Bezeichnung FB 1-Race Taxi vor?? Vielleicht einen 5er M-BMW oder einen Audi RS 6?? ...Fehlanzeige...

Der Ein oder Andere glaubte seinen Augen nicht zu trauen als ein, auf diese Bezeichnung hörender, 1962er T1 VW Bulli den Berg hoch brummte! Mit dem sonoren Klang eines Porsche 6 Zylinder Motors und der Technik des 993er Bi-Turbos leistet diese Volkswagen-Kleinbus stolze 408 PS und bringt es so auf gute 230 km/h.



Eckdaten, die so manchen Sportwagenfahrer ins Schwitzen bringen - zu Recht! Im Fahrerlager konnte man dann später hinter die Kulissen des Kult-Busses schauen und die immense Umbauarbeit des Schweizer Fred Bernhard bestaunen. Mit viel Ahh und Ohh versteht sich...



Die anspruchsvolle Bergstrecke verlangte den Fahrern und ihrem Material wieder Einiges ab. Mensch und Maschine wurden während der 2,03 km langen Fahrt auf ihre gute Zusammenarbeit geprüft und jeder Haftungsverlust der schwarzen Hochleistungsgummis wurde schmerzlich, zum Glück zumeist nur mit Blechschäden, quittiert.



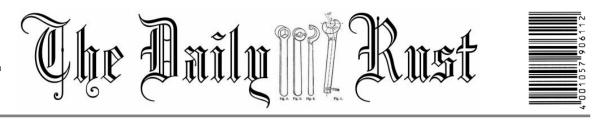
Ja, es ging eng zu auf dem sonst normal befahrenen Landsträßchen,...beim Wettlauf gegen die Zeit bestimmten oft nur Millimeter über Sieg oder Niederlage. Man musste sich eine gute Minute lang dort bewegen, wo man sich sonst mit dem Auto nur ab und an beim Länderwechsel im Urlaub befindet...im Grenzbereich!

Leider, leider hielt sich Petrus diesmal nicht so ganz an die Wetterspielregeln und sorgte nach durchwachsenem Samstag, mit heftigem Regen am Rennsonntag für nasse und lange Gesichter. Aber so ist das nun mal mit dem mitteleuropäischen Wetter, und so ein richtiger Rennfahrer lässt sich davon noch lange nicht den Spaß verderben und stellt sich der Herausforderung dieser gänzlich anderen, schwierigen Bedingungen.

Zusammengenommen war es aber wieder DIE gut organisierte, interessante und kurzweilige Rennsportveranstaltung für Jeder-Mann, Frau und auch Kind die man vom MSC-Osnabrück gewohnt ist ...und auch hier gibt es wieder die uneingeschränkte Empfehlung sich das Spektakel im 2012er Kalender anzukreuzen, wenn es zum 45. mal heißt: Der Berg ruft...und die Motoren dann mit Ihrem ganz eigenen Echo antworten.

Weitere Infos und Ergebnisse des Wochenendes sind auch auf der Seite des MSC-Osnabrück zu lesen. www.msc-osnabrueck.com

Bilder & Bericht: Markus Letzner



Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

### Rusty Marketplace - Kleinanzeigen

Privater Oldtimer Marktplatz - Fahrzeuge, Teile & Co.

#### **ZU VERKAUFEN**

#### **ZU VERKAUFEN**

#### Goggomobilteile

Massenhaft Goggomobil-Teile abzugeben:

- Zierrat
- Motoren
- Lampen und vieles mehr

Verkaufspreis: VB

Peter Grün

Email: gruen@cool-grind.de







Artikelstandort: D-28309 Bremen



Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

#### **ZU VERKAUFEN**

### Diverse Mini und Motorsportbücher in gutem bis neuwertigem Zustand:

#### Mini & New Mini

Das Original unter den Kleinwagen seit 50 Jahren Praxis Handbuch Mini Tuning Mini Cooper and S (Englisch) Typenkompass Mini & New Mini The last Works Minis (Englisch) The Anatomy of the Works Minis (Englisch)

#### **Porsche**

Renn- und Rennsportwagen seit 1948

#### Motorsportbücher

Legendäre Motorsportstrecken Alexander Wurz: Kart Manual (Englisch) Rudi Stohl: Rallye mein Abenteuer Abarth 850 TC e 1000 (Italienisch)

#### Ford Felgen:

4 Stk. Felgen 7x13" Alu (Minilite Replica Design), Lochkreis 4x108 passend für Ford Escort Mk1 (für original Mexico/RS Kotflügel ohne Umarbeiten geeignet), sollten neu lackiert/beschichtet werden, sonst guter Zustand.

4 Stk. Felgen 5,5 x 13" Stahl, Lochkreis 4x108 passend für Ford (inkl. 4 Stk. Winterreifen Khumo neu), neu beschichtet in Silber

1 Stk. Felge 5 x 13" Stahl, Lochkreis 4x108 passend für Ford, guter originaler Zustand, eine leichte Beschädigung am Aussenhorn (ist aber reparabel)

Verkaufspreis: VB

Alexander Gappmayer Email: gpracing@gmx.at

Artikelstandort: A-5020 Salzburg

#### **ICH SUCHE**

#### **Hutablage Metro Gta**

Wir suchen noch eine Hutablage für unseren Metro Gta!

#### Kontakt:

doris.zanotti@the-daily-rust.com

#### Eriba Puck Ersatzteile

Ich suche für unseren Eriba Puck Baujahr 1958 diverse Ersatzteile, sowie eine Küchenausstattung. Einfach alles anbieten!

#### Kontakt:

doris.zanotti@the-daily-rust.com

#### Frontverbau für Kawasaki ZZR500

Gesucht wird ein Frontverbau für unsere Kawasaki ZZR500.

#### Kontakt:

doris.zanotti@the-daily-rust.com

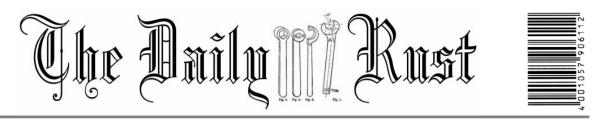
#### Typenschein Mini Metro Turbo

Wir suchen für unsere Sammlung noch einen Mini Metro Turbo Typenschein!

#### Kontakt:

doris.zanotti@the-daily-rust.com

#### VERSCHENKE / TAUSCHE



Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

### News für Leser - Der Tellerrandgucker

Dies & Das - News für Leser.

#### **Neue Rubrik - Termine**

Da THE-DAILY-RUST im zweimonatigen Rhythmus erscheint, konnte es bisher geschehen, daß Termine nicht veröffentlicht wurden, da die Bekanntgabe und Veranstaltung zwischen zwei Veröffentlichungszeiträumen lag.

Deshalb findet Ihr ab nun die Termine, inkl. einem Vermerk, ob sich eine(r) unserer Reporter(innen) vor Ort befindet, online auf unserer Homepage!

Ihr habt einen Termin, der in unserer Zeittafel noch fehlt? Dann sendet ihn uns zu, wir freuen uns über jede Zuschrift!

Bericht: Doris Zanotti

#### **Custom kitchen**

Freut Euch wenn Ihr noch einen Herd mit Platten habt! Ich habe nämlich durch Zufall entdeckt, daß die schönen 10" Chromkappen exakt über die kleinen Herdplatten passen (siehe Bild)

Bericht: Doris Zanotti





#### Die Soße zur (Käfer-) Nudel

Die schönsten Nudeln auf dem Teller nützen nichts, wenn keine leckere Soße zur Hand (oder auf dem Löffel;)) ist. Hier zwei leckere Möglichkeiten, die Nudeln saftiger und gut gewürzt zu genießen. Eine schöne Lösung für diese ausgefallenen Nudeln ist eine Knoblauch-Olivenöl-Soße, denn hiermit kann man noch sehr gut die (Käfer-) Nudeln bewundern. Hierfür klein gehackte Knoblauchzehen in einer Pfanne mit heißem Olivenöl dünsten und mit Gewürzen abschmecken. Für eine "farbigere" und fruchtigere Note kann eine Tomaten-Thunfisch-Soße sorgen (4 Personen):

- 2 Zwiebeln (geschält und klein gewürfelt)
- 1 Tetra Pak (500g) passierte Tomaten
- 2 Dosen Thunfisch (abgetropft und zerpflückt)
- Salz, Pfeffer, gerebelter Majoran, Olivenöl
- evtl. 1 Mozzarella (in kleine Würfel geschnitten)
- 400g Nudeln

Die Nudeln müssen nach Packungsanleitung gegart werden und in der Zwischenzeit kann die Soße zubereitet werden. Hierfür die Zwiebeln in heißem Olivenöl andünsten und dann mit den passierten Tomaten aufgießen, kurz aufkochen lassen. Dann den zerpflückten Thunfisch hinzu geben, erwärmen. Mit den Gewürzen abschmecken und kurz vor dem Servieren den Mozzarella ebenfalls hinzu geben.

Guten Appetit!!!

Bericht: Sara Letzner



Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

#### Car cookie cutter Sammelrezepte / Nr. 2

Customized car cookie recipes

#### **Speed Meet**

(Burger & Fingerfood)

200 gramm Faschiertes/Hackfleisch (gemischt)

1 Stück Semmeln (vom Vortag)

1 Stück Ei

1 Stück Zwiebel (klein geschnitten)

Salz, Pfeffer, Öl Senf (mild-süß) Semmelbrösel

Die Semmel in Wasser aufweichen, gut ausdrücken und so zu dem Faschiertem geben. Nun das Ei, die klein gehackten Zwiebel, Salz, Pfeffer und Senf dazugeben. Alle Zutaten gut miteinander vermischen. Um Festigkeit in die Masse zu bekommen, je nach Bedarf Semmelbrösel dazumischen. Es soll eine festere Masse werden.

Die Arbeitfläche mit Semmelbrösel bestreuen, die Masse nun darauf nun flach drücken (event. mit dem Nudelholz) und mit der Form ausstechen. Etwas Öl in einer Pfanne erhitzen und darin die kleinen faschierten Formen herausbraten. Damit sich die Masse leichter von der Form löst, diese zwischendurch in kaltes Wasser tauchen.

Für einen Burger einfach ein Brötchen nach Geschmack mit frischem Gemüse belegen und mit den noch warmen Faschierten Formen füllen. Faschierte Wägen eignen sich auch hervorragend als Fingerfood für eine Party. Einfach am Vortag vorbereiten und mit verschiedenen Dips servieren.

Bericht: Doris Zanotti

#### Vorschau Ausgabe Nr. 13/11

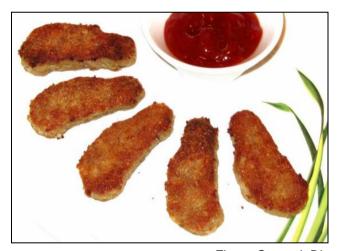
"Sweet Wheels" - Arme Ritter, Pofesen

#### Lösung Bilderrätsel Seite 42

Beide Bezeichnungen gemeinsam ergeben "BREZELKÄFER" (Brezel + Käfer)



Speed Meet Burger mit frischem Gemüse



Finger Cars mit Dip

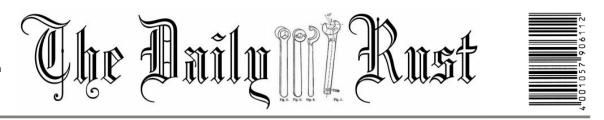
#### **4teiliges Porsche Set**

Lieferumfang:

- 1 x Porsche 911
- 1 x Porsche Boxter
- 1 x Porsche Cayenne
- 1 x Porsche Caymen



Web: http://onlineshop.kochenistkultur.de

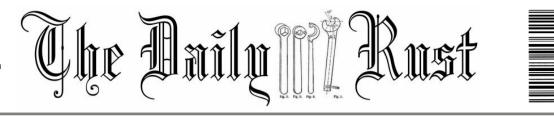


Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

### Termine 2011 - 2014

Was tut sich in den kommenden Jahren!? NeueTermine wurden rot markiert

**	01. bis 03. September 2011	Classic Rallye Triest Wien	Web: www.wientriest.at
	02. bis 04. September 2011	Minitreffen IG Bamberg	Web: www.mini-ig-bramberg.de.vu
***	02. bis 04. September 2011	Motor Veteranen Trophy	Web: www.vmvc.at
***	03. bis 04. September 2011	Drift Challenge Austria	Web: www.owtu.at/driftchallenge/
學	03. September 2011	Classic Mini Fahrertraining	Web: www.mini.com
夢	04. September 2011	SLM Bergslalom Schlössl	Web: www.slm-autoslalom.at
	09. bis 11. September 2011	British Car Trophy (9+10)	Web: www.british-car-trophy.de
***	10. September 2011	Rasentraktor-Rennen	Web: www.gmaade-wiesn.at.tf
赞	10. September 2011	Bergpreis am Loser	Web: www.amvc.at
變	10. bis 11. September 2011	Mühlviertler Mini Treffen	Web: www.minidoktor.at
一樣	10. bis 11. September 2011	Histo-Cup Austria	Web: www.histo-cup.at
***	11. September 2011	SLM Bergslalom Geretsberg	Web: www.slm-autoslalom.at
學	15. bis 17. September 2011	Alpenfahrt Classic Rallye	Web: www.alpenfahrt.com
	16. bis 18. September 2011	Stoderzinken Bergrennen	Web: ivc-rosenheim.de
	17. bis 18. September 2011	Oldtimertage Fürstenfeldbruck	Web: www.oldtimertage-fuerstenfeld.de
	23. bis 25. September 2011	Abcampen	Web: www.mini-loewen.de
***	24. bis 25. September 2011	Autobergrennen St. Agatha	Web: www.bergrennen.at
	25. September 2011	Stock-Car Rennen	Web: www.msc-schloessl.at



Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

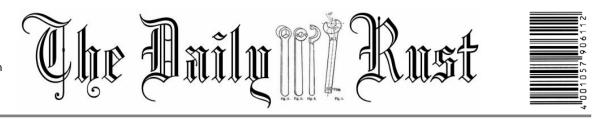
	25. September 2011	Castrol Höhenstrassenrallye	Web: www.ofn.at
	29. Sep 03. Okt. 2011	Jochpass Memorial	Web: www.jochpass.com
鬱	30. Sep. bis 01. Okt. 2011	Salz & Öl	Web: www.src.co.at
鬱	30. Sep. bis 02. Okt. 2011	Classic Expo Salzburg	Web: www.classic-expo.at
	08. bis 09. Oktober 2011	Veterana Mannheim (A+M)	Web: www.veterama.de
**	09. Oktober 2011	Stock-Car Rennen	Web: www.stockcar-power.com
***	09. Oktober 2011	SLM Slalom Wildenau	Web: www.slm-autoslalom.at
***	15. Oktober 2011	Mini Challenge Salzburgring	Web: www.mini-racing-team.de
	22. bis 23. Oktober 2011	British Car Trophy (11+12)	Web: www.british-car-trophy.de
	26. Nov. Bis 04. Dez. 2011	Essen Motorshow	Web: www.essen-motorshow.de
		Termine 2012	
*	20. bis 21. Jänner 2012	Termine 2012 Winterrallye Steiermark	Web: www.winterrallye.at
***************************************	20. bis 21. Jänner 2012 02. bis 05. Februar 2012		Web: www.winterrallye.at Web: www.baden-classic-sport.de
		Winterrallye Steiermark	
**	02. bis 05. Februar 2012	Winterrallye Steiermark  Baden Classic	Web: www.baden-classic-sport.de
	02. bis 05. Februar 2012 22. bis 25. März 2012	Winterrallye Steiermark  Baden Classic  Retro Classic Stuttgart	Web: www.baden-classic-sport.de Web: www.retroclassics.de
	02. bis 05. Februar 2012 22. bis 25. März 2012 21. bis 25. März 2012	Winterrallye Steiermark  Baden Classic  Retro Classic Stuttgart  Techno Classica Essen	Web: www.baden-classic-sport.de Web: www.retroclassics.de Web: www.siha.de
	02. bis 05. Februar 2012 22. bis 25. März 2012 21. bis 25. März 2012 19. bis 20. Mai 2012	Winterrallye Steiermark  Baden Classic  Retro Classic Stuttgart  Techno Classica Essen  Oldtimermesse Tulln	Web: www.baden-classic-sport.de Web: www.retroclassics.de Web: www.siha.de Web: www.oldtimermesse.at
	02. bis 05. Februar 2012 22. bis 25. März 2012 21. bis 25. März 2012 19. bis 20. Mai 2012 25. bis 28. Mai 2012	Winterrallye Steiermark  Baden Classic  Retro Classic Stuttgart  Techno Classica Essen  Oldtimermesse Tulln  Internationales Mini Meeting	Web: www.baden-classic-sport.de Web: www.retroclassics.de Web: www.siha.de Web: www.oldtimermesse.at Web: www.imm2012.hu

ADAC Bavaria Historic

07. bis 09. Juni 2012

Web: www.bavaria-historic.de

www.supper-mini.com norbert@supper-mini.com



Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

***	07. bis 09. Juni 2012	Eisenstrasse Klassic	Web: www.eisenstrasse-klassic.at
	08. Juni bis 11. Juni 2012	CoMiC Minitreffe	Web: www.cologneminiclub.de
*	16. bis 17. Juni 2012	Tauplitzalm Bergpreis	Web: www.alpenstrasse.at
*	29. bis 30. Juni 2012	Höllental Classic	Web: www.e4cc.com
	28. Juni bis 01. Juli 2012	Braunschweiger Mini Tage	Web: www.mini-loewen.de

20. bis 22. Juli 2012 Bullitreffen Großglockner Web: www.bullitreffen.at
 13. bis 14. Oktober 2012 Weerbergrennen
 Web: www.weerbergrennen.com

#### Termine 2013

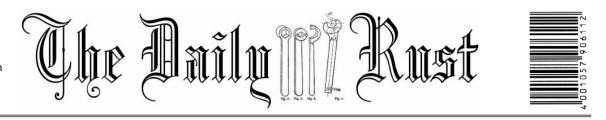
17. bis 20. Mai 2013 Internationales Mini Meeting Web: www.imm2013.eu

#### Termine 2014

01. bis 04. August 2014 Internationales Mini Meeting Web: www.imm2013.co.uk

**Achtung** - Für das tatsächliche Stattfinden der angegeben Termine wird keine Haftung übernommen! Daher bitte immer direkt und persönlich beim entsprechenden Veranstalter vorab erkundigen!

(A+M) Thema: Auto & Motorrad (M) Thema: Motorrad



Ausgabe Nr. 12/11 Freie Schrauber-Zeitschrift September 2011

### Das dicke Ende

Impressum - Was es sonst noch zu sagen gibt.

#### Wichtiger Hinweis

Mini ist eine Marke der BMW Group. Die Namen Mini und Mini-Cooper sowie das dazugehörige Logo werden in dieser Zeitschrift nur zu Kennzeichnungszwecken verwendet. Diese Zeitschrift steht in keinerlei Verbindung mit der BMW Group oder der Marke Mini.

#### Haftungshinweis

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links bzw. Verweise. Für den Inhalt der aufgeführten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

#### **Termine**

Für das tatsächliche Stattfinden der angegeben Termine wird keine Haftung übernommen! Daher bitte immer direkt und persönlich beim entsprechenden Veranstalter vorab erkundigen! Die Kontaktadressen findet Ihr natürlich immer unter dem jeweiligen Beitrag bzw. Termin.

#### Namentliche Nennung

Es lag mir fern, jeglich genannte Personen in den Texten oder gezeigten Bildern in irgendeiner Art und Weise zu beleidigen oder andersweitig zu verärgern, sollte dies jedoch der Fall sein, entschuldige ich mich hierfür und entferne natürllich den betreffenden Beitrag prompt von dieser Homepage.

#### Copyright

Viele der hier gezeigten Grafiken stammen von uns, die fremd entnommenen Grafiken unterliegen zum Teil dem Copyright. Sollte ich irrtümlich eine geschützte Grafik verwendet haben, entferne ich diese natürlich umgehend aus dem entsprechenden Artikel wenn der Eigentümer dies wünscht.

#### Bereicherung

Diese private Zeitschrift erscheint absolut kostenlos. Es werden keine Profite aus der Verteilung dieser und weiterer Auflagen gezogen. Sie dient lediglich zur Information.

Irrtümer, Druckfehler und Änderungen genannter Preisen vorbehalten.

Die Redaktion:Technik Support:Web:www.supper-mini.comCo-Redaktion Deutschland:Doris ZanottiNorbert SupperEmail:norbert@supper-mini.comSara & Markus Letzner